

man gewöhnlichen befristeten Versammlungen
kann zu großen Besen gefüllt haben.

Ich erlaube mir zugleich, Ihnen ein sehr
interessantes Zugsünden, welche Ihnen
Zugnisse ablegen sollen, daß ich mich
bemühen werde, mit der Abnahme von
trugwürdigen Besuchen glücklich zu
werden, - ein Bedürfnis, das mich freilich
selbst die größte Mühe gewöhnlich, -
wahrlich allerdings der interessanter,
unvergessen ist das ganze Prof.
S. W. Dehn nicht wenig ungespart hat.

Ich befinde mich im Augenblicke hier in
Mailand, um den italienischen Gesang
etwas näher kennen zu lernen. Da mein
Aufenthalt aber kein langer sein wird, so
bitte ich Sie, wenn Sie die Freundlichkeit
haben wollen, mich durch ein recht offenes
Wort über meine Arbeiten auf's Neue
anzuregen, Ihren Brief nach Mainz,
meiner Adresse in. zumeist an unten
stehende Adresse zu senden.

Gewissermaßen Sie, forscherfester Junge, die
Auspfeuerung meiner vollkommensten
Forschung

Bernhard Scholz

adr. Herrn Jos. Scholz, Mainz.

